

708a

A-moll

Männerchor

Man kreu - zigt den Herrn und legt Ihn dann ins
 Ge - kreu - zigt ward Er von der wü - dann ten - den
 Das feind - li - che Herr hat be - deckt 's Er - den-

Grab — Sein Ziel zu er - rei - chen der Feind sich be -
 Schar, die Son - ne ver - lor ih - ren Schein dort für -
 rund, doch aus - lö - schen kann es ja nicht die - se

gab. Ein Licht schei - net hell von dem himm - li - schen
 wahr. Am Mor - gen so fei - er - lich klingt's ü - bers
 Kund; Und un - ser Er - lö - ser, Er ist un - ser

Land, und Got - tes - sohn herr - lich vom Gra - be er -
 Land: Der Hei - land ver - klärt aus dem Gra - be er -
 Hirt, vom Gra - be er - stand und hell leuch - ten stets

stand. Die Kund' der Auf - er - ste - hung klingt im gan - zen
 stand! wird!



Land, ja, Er er - stand! O ja, wahr - haf - tig Er er -



stand! Und Zeu - gen des sind al - le Him - mel, Meer und



Land.

Der Herr er - stand!

Der Herr er -

Der Herr er - stand!



stand!

Wahr - haf - tig un - ser Herr er - stand!

Der Herr er - stand!

